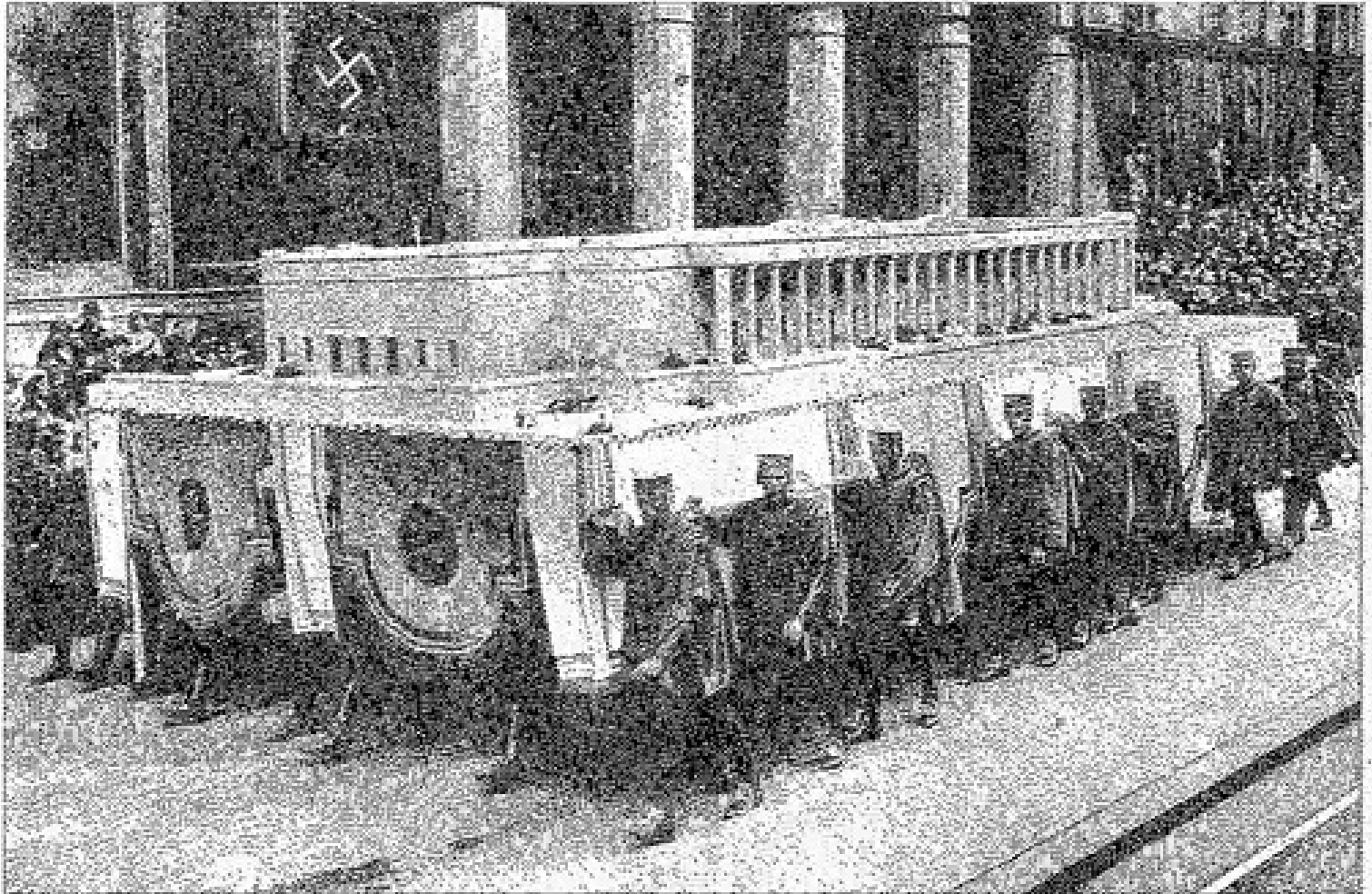


## SERVICE



ONLINE-DATENBANK ENTSTEHT

### Kunstgeschichte in der NS-Zeit

Das Forschungs- und Datenbankprojekt „Geschichte der Kunstgeschichte im Nationalsozialismus“ wird heute, Samstag, um 16 Uhr im Zentralinstitut für Kunstgeschichte (ZI), Meiserstraße 10, vorgestellt (im Bild: das Modell des „Hauses der Deutschen Kunst“ von Paul Ludwig Troost im Festzug 1933). Barbara Schellewald (Universität Basel) gibt eine Einführung, und Willibald Sauerländer referiert um 18.30 über das Thema „Was

könnte ‚kunsthistorische Vergangenheitsbewältigung‘ heißen?“ Die Online-Datenbank wird interdisziplinär von den kunsthistorischen Instituten und Seminaren der Universitäten Berlin (HU), Bonn, Hamburg und München (LMU) erstellt. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft fördert das Projekt. go/Foto: ZI

- Online erreicht man die Datenbank unter [www.welib.de/gkns](http://www.welib.de/gkns)